

ZusammenLeben e.V.

Geschäftsstelle Bezirksversammlung Wandsbek Postfach 70 21 41 22021 Hamburg ZusammenLeben e.V.

Hamburg, den 11. Juni 2019

Eingabe für den Hauptausschuss Tempo 30 im Ortskern von Bergstedt

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser vorliegendes Schreiben vom 28. Mai 2019 möchten wir wie folgt ergänzen.

Als Träger der Eingliederungshilfe bietet ZusammenLeben e.V. seit fast 30 Jahren Menschen mit Behinderung vielseitige Angebote in den Bereichen Wohnen, Arbeit und Freizeitgestaltung. An unserem Standort im Zentrum von Bergstedt wohnen in verschiedenen Häusern rund 50 Menschen mit Assistenzbedarf.

Mit diesem Schreiben fordern wir eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h für den Bereich Wohldorfer Damm / Volksdorfer Damm zwischen Rodenbeker Straße bzw. Bergstedter Chaussee und dem Zebrastreifen an der Bergstedter Kirchenstraße!

Wir, Anwohner/innen im Wohldorfer Damm und in der Bergstedter Kirchenstraße, Beirat, Betreuer/innen von Menschen mit Assistenzbedarf, Beschäftigte der Werkstätten und Mitarbeiter/innen bei ZusammenLeben, beobachten täglich, dass ein erheblicher Teil der Verkehrsteilnehmer/innen auf den genannten Straßen deutlich zu schnell fährt. Verkehrsteilnehmer/innen, die im Stadtteil zu Fuß unterwegs sind, sind hierdurch dauerhaft einer großen Gefahr für Leib und Leben ausgesetzt. Auch ist die erhebliche Lärmbelästigung im Bereich des Kopfsteinpflasters nicht länger hinzunehmen. Durch eine Verringerung der Geschwindigkeit wird sich die Lärmbelästigung automatisch reduzieren.

Unser Fazit: Eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h im Ortskern von Bergstedt ist längst überfällig.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand ZusammenLeben e.V. und

Kooperationen







ZusammenLeben e.V.

ZusammenLeben e.V.

Geschäftsstelle Bezirksversammlung Wandsbek Postfach 70 21 41 22021 Hamburg

Hamburg, den 28. Mai 2019

Tempo 30 im Ortskern von Bergstedt

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben fordern wir eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h für den Bereich Wohldorfer Damm / Volksdorfer Damm zwischen Rodenbeker Straße bzw. Bergstedter Chaussee und dem Zebrastreifen an der Bergstedter Kirchenstraße!

Als Anwohner/innen im Wohldorfer Damm und in der Bergstedter Kirchenstraße, Beirat, Betreuer/innen von Menschen mit Assistenzbedarf, Beschäftigte der Werkstätten und Mitarbeiter/innen bei ZusammenLeben, beobachten wir täglich, dass ein erheblicher Teil der Verkehrsteilnehmer/innen im genannten Bereich deutlich zu schnell fährt. Verkehrsteilnehmer/innen, die im Stadtteil zu Fuß unterwegs sind, sind hierdurch dauerhaft einer großen Gefahr für Leib und Leben ausgesetzt. Auch ist die erhebliche Lärmbelästigung im Bereich des Kopfsteinpflasters nicht länger hinzunehmen. Durch eine Verringerung der Geschwindigkeit wird sich die Lärmbelästigung automatisch reduzieren.

Unser Fazit lautet: Eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h im Ortskern von Bergstedt ist längst überfällig.

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand ZusammenLeben e.V. und

Kooperationen



